

Die Glaubwürdigkeit geht verloren

Der Hockystick ist tot, Modelberechnungen über die arktische Eisschmelze haben versagt, Wissenschaftler warnen vor bestellter Wissenschaft, so lauteten die neusten Schlagzeilen verschiedener klimarealistischer Medien. Je mehr kritische Fragen gestellt werden, umso mehr geraten die Klimagurus aufs Glatteis.

Zur Rechtfertigung aller Massnahmen für den sogenannten Klimaschutz wird von der Politik in der Regel auf die Ergebnisse des Weltklimarates IPCC verwiesen. Woher aber stammen all die Grundlagen des IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change) und der UNEP (Umweltprogramm der Vereinten Nationen)? Alles Wissenschaft oder was?

Wikipedia!

Unser Leben wird oft geleitet durch Grafiken und Diagramme. Sei dies an Urversammlungen, Generalversammlungen oder auch in Jahresberichten von Vereinen. Eine solche Grafik besteht aus einer Vielzahl von gesammelten Daten, welche zusammengestellt einen Trend wiedergeben.

Aus der Quelle «Hanno» stammt die Grafik des jüngsten Klima-Reports der UNEP, welcher die Fortsetzung des legendären Hockystick-Diagramm beweisen soll. «Hanno» ist aber kein Klimawissenschaftler und seine Grafik entstammt lediglich seiner Fantasie und wurde durch ihn auf Wikipedia publiziert. Auch «Hanno» selbst zeigte sich verwundert, dass sein, bereits 2005 erstelltes Werk, zu solch unerwarteter Prominenz gekommen ist. In einer Stellungnahme schrieb er: «Mein Graph ist in keinem wissenschaftlichen Journal

veröffentlicht worden, schliesslich bin ich kein Klimawissenschaftler.» Für die UNEP aber ist es ein Beweisstück mehr, wenn Anfang Dezember an der Klimakonferenz in Kopenhagen tausende Entscheidungsträger aus der ganzen Welt den Report der UNEP in den Händen halten. Diese Meinung vertrat ich bis zum 7. Oktober 2009. Völlig überraschend wurde diese Grafik im «SCIENCE COMPENDIUM 2009» auf Seite 5 nun gelöscht und mit einer veralteten Grafik aus dem Jahre 2006 ersetzt. Vermutlich hat nun jemand kalte Füsse bekommen. Wie «Wissenschaftlich» dieser Report erstellt wurde, zeigt sich bereits auf den ersten Seiten. Sämtliche Naturereignisse der vergangenen zwei Jahren werden als «signifikante Klima-anomalie» dargestellt. Jeder Hurrikan, Schneesturm und jede Kälteperiode inklusiv. Langsam aber sicher entsteht der Eindruck, egal wie sich unser Klima entwickelt, die Klimaerwärmung und damit der Mensch ist schuld.

Quelle:

<http://www.eike-klima-energie.eu>
UNEP Report http://www.unep.org/compendium2009/PDF/Compendium2009_fullreport.pdf

Der Hockeyschläger-Skandal

Im Jahr 1998 veröffentlichte Michael Mann, ein Klimaforscher der University of Massachusetts, eine Studie. In dieser Arbeit hatte die Gruppe um Mann eine Rekonstruktion der globalen Temperaturen der letzten 1000 Jahre auf der Basis von Baumringdaten erstellt. Resultat: In den vergangenen 1000 Jahren war das Klima

nahezu konstant, bis ab Beginn des 20. Jahrhunderts eine ungewöhnliche Erwärmung einsetzte. Nach Aussage der Forscher waren die 90er Jahre des 20. Jahrhunderts das bislang wärmste Jahrzehnt und 1998 das absolut wärmste Jahr der vergangenen 1000 Jahre.

Dies überzeugte nicht nur den Weltklimarat sondern auch in Al Gores katastrophengeilen Machwerk «Eine unbequeme Wahrheit» diente die Grafik als eindeutiger Beleg für den schädlichen Einfluss des Menschen auf das Weltklima. Dabei war die Arbeit des Klimaforschers Mann von Beginn an alles andere als unumstritten.

Grosse Zweifel hatte unter anderem der kanadische Mathematiker Steve McIntyre. Er vermutete, dass die Jahresringe nicht die wahre Geschichte der Klimaentwicklung der letzten 1000 Jahre widerspiegeln. McIntyre wollte deshalb die Berechnungen mit den Originaldaten nachvollziehen. Der Klimaforscher Michael Mann weigerte sich aber lange standhaft, die Rohdaten, auf welchen seine Ergebnisse beruhten, zur Verfügung zu stellen. Während mehrerer Jahre wurde mit den geforderten Daten ein richtiges (skandalöses) Versteckspiel betrieben. Auch mehrere neue Studien wurden in der Zwischenzeit mit denselben Daten erstellt um die Resultate von 1998 weiter zu belegen.

Dank der Beharrlichkeit und Geduld wurde Steve McIntyre schliesslich im September belohnt, als er den letzten noch fehlenden Datensatz ausfindig machen konnte. Mit dem nun endlich vollständigen Datensatz

gelang es McIntyre die Analysen des Mann Co-Autors Prof. Briffa nach zu vollziehen. Dabei fielen ihm zunächst einige Ungeheimheiten auf. Für die vergangenen Jahrzehnte, in denen eigentlich genügend Daten vorhanden sein müssten, waren am wenigsten Daten vorhanden. Die Befürchtung, dass nur diejenigen Datensätze verwendet wurden, welche als Resultat einen Hockeyschläger ergeben und die aussergewöhnlichen Erwärmung im 20. Jahrhundert beweisen, bestätigte sich. Aus einem sehr grossen Satz von verfügbaren Daten wurde nur eine kleine Anzahl, nämlich zwölf, ausgewählt.

McIntyre führte nun diese 12 Proben mit einer grossen Anzahl Proben des Schweizer Klimatologen Fritz Schweingruber zusammen. Unglaublich aber wahr, der berühmte Hockey-Stick und damit die kometenhafte Erwärmung der vergangenen Jahrzehnte ist verschwunden. Je mehr Daten, umso verlässlicher ist auch das Resultat. Dies ist die logische Folge eines jeden Diagramms. Somit ergab sich daraus ein flacher Kurvenverlauf, und somit kein kometenhafter Temperaturanstieg, für das 20. Jahrhundert.

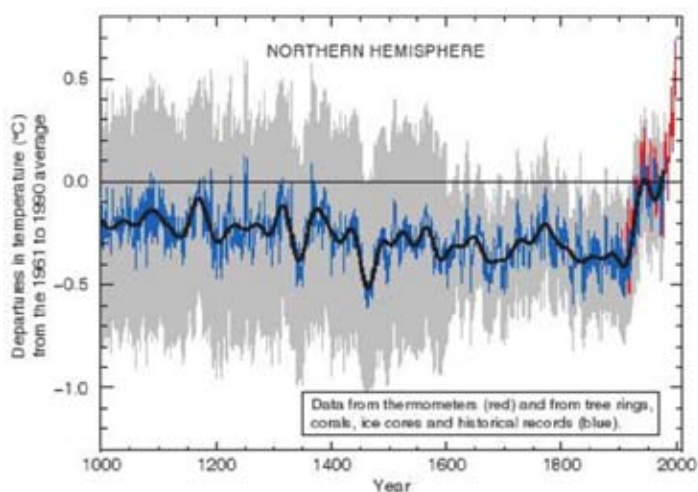
Dieses Ergebnis lässt nur einen Schluss zu: Aus den Baumring-Daten wurden absichtlich nur jene Daten ausgewählt, welche zum gewünschten Ergebnis führten, nämlich einer aussergewöhnlichen Erwärmung für das Ende des 20. Jahrhunderts! Fazit: Der Hockey-Stick ist tot und einige Herren Wissenschaftler müssten bei einer derartigen Manipulation, welche bereits Milliarden Franken kostete, ihre Titel abgeben, Studiengelder zurückzahlen und sich öffentlich entschuldigen! Anmerkung: Wie gut es um unsere Weltpolitik steht, belegt der Friedensnobelpreis von 2007. IPCC und Al Gore haben mit Manipulation und Betrug bereits mehr erreicht als viele wahrhaben wollen. Die Rettung der Weltbevölkerung ist für den Weltklimarat und den ehemaligen US-Vizepräsidenten lediglich ein Vorwand. Und viele von uns applaudieren dazu!!

Quelle:

<http://vademecum.brandenberger.eu>
<http://wattsupwiththat.com>

Gerri Kiechler (www.weltklima.ch)

Das legändere Hocky-Stick-Diagramm



Voraussagen einer neuen Kälteperiode

Eine Zusammenfassung verschiedener Meldungen aus dem Internet:

- SSRC (NASA): «Globale Erwärmung ist vorbei - Eine neue Kaltzeit hat begonnen»
- Henrik Svensmark: Während die Sonne schläft
- Mars gibt Hinweise auf künftige Kaltzeit auf der Erde
- Schwacher El Niño könnte kalten Winter an der US-Ostküste bedingen
- Kosmische Strahlung erreicht Rekordniveau - Steht globale Abkühlung bevor?
- Schwacher Sonnenzyklus 24 erwartet - Abkühlung um 2°C möglich
- Brief der SSRC (NASA) an die Obama Administration: In einem Brief ruft der SSRC-Direktor John Casey den wissenschaftlichen Berater von Obama, Dr. John Holdren, dazu auf, bei Amtsantritt Obamas unverzüglich die «Global-Warming-Programme» zu beenden und das Land USA auf eine schon in einigen Jahren beginnende bitter kalte Ära vorzubereiten.

Unter <http://vademecum.brandenberger.eu> können die Artikel zu den jeweiligen Themen nachgelesen werden.